

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 2

Artikel: Der Lebenslauf eines recht unbedeutenden Satirikers
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-485006>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Schweiz gibt die Seeschiffahrt auf.

Versuchen wir, unsere Flotte einem Reeder zu verkaufen,
solang sie noch schtattlich ischt!

Der Lebenslauf eines recht unbedeutenden Satirikers

wird in einem alten deutschen Buch
wie folgt verewigt: «Mit langen Armen
kam er zur Welt und schien deshalb
von Natur aus zu einem armseligen
Leben bestimmt zu sein; aus diesem

Grund wurde er Schriftsteller. Er selbst
hatte selten etwas zu beißen und wurde
so zu einem bissigen Schriftsteller. Er
biß solange um sich, bis er selbst ins
Gras beißen mußte. Außer Haaren hatte
er nie viel auf den Zähnen und lief
darum auch an andern Leuten kein gu-
tes Haar; seine Satiren zog er eben-
falls an ihnen herbei.» Sc.

Unter Komponistinnen

In einem Kaffeekränzchen kommt
man sich manchmal vor wie in einer
Gesellschaft von lauter Komponistinnen,
denn was die Damen sprechen, ist mei-
stens ein Thema mit Variationen. fis



Kunststube Küsnacht
Seestr. 160 (Zürich)
Schweizer Künstler
an der Seestraße
Eine permanente Ausstel-
lung namhafter Vertreter
moderner Malerei und
Plastik, im Restaurant der
guten Küche, Tel. 91 07 15
Maria Benedetti

HEUTE TRINKE ICH EINEN
AMER PICON
APERITIF

UNIC
ELEKTRO-RASIER-APPARAT

La réalisation définitive
du rasoir électrique.

GEN. VERTR. MARKTGASSE 40 **ELECTRA BERN**